

PATIENTENINFORMATION ZUR VORBEREITUNG EINER MAGENSPIEGELUNG IM RAHMEN DER ERMÄCHTIGUNGSSPRECHSTUNDE

Sophien-und-Hufeland-Klinikum gGmbH
Klinik Innere Medizin II
Ermächtigungssprechstunde
Oberärztin Dr. med. Anja Fisker
Henry-van-de-Velde Straße 2
99425 Weimar

Telefonnummer für Rückfragen: 03643-5771280

Datum der Untersuchung: _____

Gründe für die Magenspiegelung

Ihr Facharzt für Chirurgie oder Gastroenterologie hat Sie zu einer Untersuchung überwiesen, weil eine der folgenden Fragestellungen vorliegt:

- Therapieresistente Refluxbeschwerden (anhaltendes Sodbrennen, das trotz Behandlung nicht ausreichend besser wird)
- Dysphagie (Schluckbeschwerden)
- Starkes Übergewicht (BMI >30 und <50) vor einer geplanten bariatrischen Operation, (Magenverkleinerung)

Anmeldung am Untersuchungstag

Bitte melden Sie sich zunächst in der Patientenaufnahme an. Bringen Sie hierzu folgende Unterlagen mit:

- Überweisungsschein Ihres Facharztes für Chirurgie oder Gastroenterologie
- Krankenversicherungskarte

Anschließend begeben Sie sich bitte in die Endoskopie Abteilung, Haus F, Ebene 4.

Was ist vor der Untersuchung zu beachten?

Nehmen Sie blutverdünnende Medikamente (z.B. Eliquis, Lixiana, Xarelto,...)?

Diese Medikamente sollten in der Regel 48 Stunden vor der Untersuchung pausiert werden. Bitte halten Sie hierzu Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt!

ASS (Acetylsalicylsäure) kann bei alleiniger Einnahme (ohne zusätzliche gerinnungshemmende Medikamente) in der Regel weiter eingenommen werden.

Patient/innen, die Falithrom einnehmen, sollten bezüglich einer erforderlichen Umstellung der Medikation rechtzeitig Rücksprache mit ihrem behandelnden Arzt oder Hausarzt halten. Ein Zielquick von >50% bzw. INR <1,5 ist Voraussetzung.

Nüchternheit

Für eine aussagekräftige Untersuchung muss der Magen leer sein.

- Am Vorabend dürfen Sie bis etwa 18:00Uhr eine leichte Mahlzeit zu sich nehmen.
- Trinken ist bis 24:00Uhr erlaubt.
- Bis 2 Stunden vor der Untersuchung dürfen Sie noch kleine Mengen Wasser trinken.
- Ihre regulären Blutdruckmedikamente können Sie am Morgen vor der Untersuchung mit etwas Wasser einnehmen. Antidiabetika sollten Sie aufgrund der Nüchternphase nicht einnehmen.

Durchführung der Untersuchung

Die Magenspiegelung wird auf Wunsch ohne Sedierung oder mit Sedierung (Beruhigungsspritze) durchgeführt. Die eigentliche Untersuchung dauert in der Regel 10 bis 15 Minuten.

Untersuchung ohne Sedierung

Bei der Untersuchung ohne Sedierung wird der Rachen mit einem Spray örtlich betäubt. Nach der Untersuchung können Sie die Klinik selbständig verlassen.

Untersuchung mit Sedierung

Wenn Sie eine Sedierung wünschen, ist für den Heimweg nach der Überwachungszeit eine Begleitperson erforderlich. Eine selbständige Heimfahrt ist nicht erlaubt. Bitte planen Sie für Anmeldung, Vorbereitung, Untersuchung und anschließende Überwachung insgesamt etwa 2 bis 3 Stunden ein. Für Ihr Wohlbefinden während der Magenspiegelung und der anschließenden Ausschlafzeit empfehlen wir Ihnen, Folgendes mitzubringen:

- warme Socken für die Untersuchung
- eine leichte Decke für die Ausschlafzeit

Nach der Untersuchung

Nach einer **Rachenbetäubung** sollten Sie etwa 1–2 Stunden nichts essen oder trinken, bis das normale Schluckgefühl vollständig zurückgekehrt ist.

Nach einer **Sedierung** dürfen Sie für die nächsten 24 Stunden:

- nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen
- keine Maschinen bedienen
- keine wichtigen Entscheidungen treffen

Wann sollten Sie sich umgehend melden?

Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf, wenn nach der Untersuchung folgende Beschwerden auftreten:

- starke Bauchschmerzen
- Bluterbrechen
- schwarzer Stuhlgang
- Kreislaufprobleme

Notfallaufnahme SHK Weimar

Telefon: 03643-571000

Einverständnis und Aufklärung

Vor der Untersuchung erfolgt ein ärztliches Aufklärungsgespräch. Dabei haben Sie Gelegenheit, Fragen zu stellen. Sie erhalten Informationen über den Ablauf, den Nutzen, mögliche Risiken sowie Alternativen zur Untersuchung.